

Schriftliche Kleine Anfrage

der Abgeordneten Heike Sudmann (DIE LINKE) vom 21.11.22

und Antwort des Senats

Betr.: Welche Auswirkungen hatte das 9-Euro-Ticket auf den Hamburger Straßenverkehr?

Einleitung für die Fragen:

In den Monaten Juni, Juli und August wurde das bundesweit gültige 9-Euro-Ticket 3,5 Millionen Mal durch den Hamburger Verkehrsverbund (hvv) verkauft. Nach einer Auswertung des Verbundes waren 12 Prozent der im hvv erfassten Fahrten solche, die vom Pkw verlagert wurden.

Ein Navigationsgerätehersteller wertete seine Daten hinsichtlich der Auswirkungen dieser Verkehrsverlagerung auf die Flüssigkeit des Straßenverkehrs aus. Und kommt zu dem Ergebnis, dass das 9-Euro-Ticket die Verkehrslage auf Hamburgs Straßen erheblich entspannt hat.

Ich frage den Senat:

Einleitung für die Antworten:

Das 9-Euro-Ticket war ein großer Erfolg. Viele Fahrgäste haben die Gelegenheit genutzt, um den öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) neu zu entdecken.

Dies vorausgeschickt, beantwortet der Senat die Fragen wie folgt:

Frage 1: *Enthält die Zahl von 3,5 Millionen verkauften Tickets auch solche, die über Vertriebskanäle der Deutschen Bahn verkauft wurden?*

Antwort zu Frage 1:

Ja, in der Verkaufszahl von 3,5 Millionen sind etwa 1,2 Millionen verkaufte 9-Euro-Tickets der S-Bahn Hamburg GmbH/Deutschen Bahn AG enthalten.

Frage 2: *Wie haben sich die Fahrgastzahlen des ÖPNV in den Monaten Juni, Juli und August im Vergleich zu den entsprechenden Monaten im Jahr 2019 entwickelt? Bitte monatsweise darstellen.*

Antwort zu Frage 2:

In der Tabelle sind die monatlichen Fahrgastzahlen von Juni bis August 2022 im Vergleich zu 2019 dargestellt.

Tabelle

Monat	Linienfahrgäste 2022 in Mio.	Linienfahrgäste 2019 in Mio.	Veränderung
Juni	91,4	86,8	+5,3 %
Juli	88,5	85,5	+3,5 %
August	85,4	84,3	+1,3 %
Jun. – Aug.	265,3	256,6	+3,4 %

Frage 3: *Wie hat sich die Kfz-Verkehrsmenge an Werktagen (DTVw ohne Schwerverkehr) in den Monaten Juni, Juli und August an den Dauerzählstellen im Hamburger Straßennetz im Vergleich zu den entsprechenden Monaten im Jahr 2019 entwickelt? Bitte monatsweise und je Zählstelle darstellen.*

Antwort zu Frage 3:

In der Anlage sind die durchschnittlichen Verkehrsmengen an Werktagen (DTVw) der Dauerzählstellen dargestellt, die für die zu vergleichenden Zeiträume verlässliche Daten lieferten.

Bei der Beurteilung der Verringerung des Kfz-Verkehrs sind unter anderem die Hamburger Schulferien zu beachten, die in den Betrachtungszeitraum fallen:

- Schulferien 2019 in Hamburg 27. Juni bis 07. August 2019
- Schulferien 2022 in Hamburg 07. Juli bis 17. August 2022

Die allgemeine Änderung des Kfz-Verkehrs an Wochentagen lässt sich zumindest anteilig auch auf Änderungen im Verkehrsverhalten als Auswirkung der Corona-Pandemiebedingungen zurückführen.

Frage 4: *An welchen Zählstellen konnte ein signifikanter Rückgang des Kfz-Verkehrs festgestellt werden?*

Antwort zu Frage 4:

Siehe Anlage.

Frage 5: *An welchen Zählstellen konnte kein signifikanter Rückgang oder ein Anstieg des Kfz-Verkehrs festgestellt werden?*

Antwort zu Frage 5:

Siehe Anlage.

Zusammenstellung DTVw der Monate Juni - August für die Jahre 2019 und 2022

Nr.	Zählstelle	Jun 19	Jul 19	Aug 19	Jun 22	Jul 22	Aug 22
1035	Kollaustraße SO Vogt-Cordes-Damm DP01	59.660	55.130	58.699	51.405	48.447	52.590
1054	Lurper Hauptstraße O Engelbrechtweg (Landesgrenze) DP09	26.097	24.412	25.873	22.806	22.880	26.589
1061	Fruchtallee NW Emilienstraße DP10	54.043	48.638	51.852	49.069	44.318	46.451
1077	Doormannsweg SW Fruchtallee DP08	32.302	31.549	34.590	28.619	26.714	28.680
1097	Wandsbeker Marktstraße SW Wandsbeker Königstraße DP03	47.273	45.840	48.650	38.249	35.229	36.137
1102	Wallringtunnel N Deichtorplatz DP12	37.307	33.134	37.082	31.292	29.924	31.800
1114	Deichtortunnel O Meißberg DP04	64.457	59.013	63.763	59.547	55.963	59.019
1123	Oberbaumbrücke NO Poggenmühle DP38	18.338	16.023	17.635	16.166	15.160	16.559
1134	Überseeallee O Shanghaiallee DP39	17.013	14.571	15.892	14.916	13.573	15.189
1173	Neue Elbbrücke NO Veddeler Marktplatz DP05	135.526	120.453	125.050	123.741	118.647	116.852
1221	Buxtehuder Straße NW Bleicherweg DP07	33.900	30.461	31.953	31.741	29.693	30.142

Abweichung der Zählraten je Zählstelle des Jahres 2022 im Vergleich zum Jahr 2019

Nr.	Zählstelle	Jun	Jul	Aug
1035	Kollaustraße SO Vogt-Cordes-Damm DP01	-14%	-12%	-10%
1054	Lurper Hauptstraße O Engelbrechtweg (Landesgrenze) DP09	-13%	-6%	3%
1061	Fruchtallee NW Emilienstraße DP10	-9%	-9%	-10%
1077	Doormannsweg SW Fruchtallee DP08	-11%	-15%	-17%
1097	Wandsbeker Marktstraße SW Wandsbeker Königstraße DP03	-19%	-23%	-26%
1102	Wallringtunnel N Deichtorplatz DP12	-16%	-10%	-14%
1114	Deichtortunnel O Meißberg DP04	-8%	-5%	-7%
1123	Oberbaumbrücke NO Poggenmühle DP38	-12%	-5%	-6%
1134	Überseeallee O Shanghaiallee DP39	-12%	-7%	-4%
1173	Neue Elbbrücke NO Veddeler Marktplatz DP05	-9%	-1%	-7%
1221	Buxtehuder Straße NW Bleicherweg DP07	-6%	-3%	-6%